

BenE München e.V.
Bildung für nachhaltige Entwicklung.
Ein guter Anfang ist gemacht.

Education for sustainable development.
A good beginning has been made.

Hep Monatzeder, 3. Bürgermeister der Landeshauptstadt München:

»Ist es nicht ein bestechender Gedanke, Weltverbesserer im besten Sinn des Wortes überall an den Schaltstellen unserer Stadtgesellschaft sitzen zu haben? Machen Sie mit!«



Hep Monatzeder, Mayor of the Regional Capital of Munich

»Is it not an impressive thought to have do-gooders, in the best sense of the word, sitting at the operational centres of our city's community? Join us!«

Liebe Münchnerinnen und Münchner,

nachhaltige Entwicklung ist ein Querschnittsthema, das für alle Entscheiderinnen und Entscheider, sei es in der Politik und Verwaltung oder in der Zivilgesellschaft, von großer Bedeutung ist. Denn vorausschauendes Planen und entsprechendes Handeln sind wichtig. Die jüngsten Entwicklungen in unseren Finanzsystemen machen dies mehr als deutlich.

Bildung für nachhaltige Entwicklung heißt, zu lernen, mit natürlichen Ressourcen vorausschauend, gerecht und fair umzugehen. Die Menschen sollen befähigt werden, jedem Einzelnen zu ermöglichen, sich an Kriterien der Nachhaltigkeit im eigenen Leben orientieren zu können und gemeinsam mit anderen nachhaltige Entwicklungsprozesse in Gang zu setzen.

Besonders jungen Menschen müssen Schlüsselkompetenzen vermittelt werden, um Zusammenhänge der globalen Welt im jeweiligen Kontext verstehen zu können. Diese sollen an lebensnahen Beispielen »vernetztes Denken« lernen, um für die Bewältigung der aktuellen und künftigen Herausforderungen gerüstet zu sein.

Das Denken in Systemen, die Entwicklung von Strategien, Teamarbeit, Kooperation und Kommunikation gehören zu den bedeutendsten Kernkompetenzen unserer Zeit. Dies müssen wir in unseren Bildungssystemen verankern. Der Münchner Stadtrat hat 2006 der Gründung eines Regionalen Kompetenzzentrums (RCE) zugestimmt und damit die Gründung von BenE München e.V. ermöglicht. Die Landeshauptstadt München wurde Gründungsmitglied von BenE. BenE heißt »Bildung für eine nachhaltige Entwicklung«. Seit 2007 unterstützt BenE München die Landeshauptstadt bei der Umsetzung nachhaltiger Entwicklungsziele.

Was bedeutet das konkret? BenE München vernetzt Akteure, Vertreterinnen und Vertreter der Münchner Wirtschaft, der Stadtverwaltung München, der formellen und informellen Bildungsträger sowie Münchner Umwelt-, Sozial- und EineWelt-Netzwerke, die sich für »Bildung für eine nachhaltige Entwicklung« in München engagieren.

BenE München will zielgerichtet Gestaltungskompetenzen für eine nachhaltige Zukunft vermitteln.

Bürgernetzwerke sind heute wichtiger denn je. Mit Ihnen können moderne Kommunikationsstrukturen erprobt, Wissen, Erfahrungen und Begabungen geteilt und interdisziplinär ausgetauscht werden.

Diese Broschüre zeigt Ihnen einige Beispiele der Aktivitäten von BenE München. Ich würde mich sehr freuen, wenn das eine oder andere Projekt Ihr Interesse finden könnte.

Freundliche Grüße

Ihr Hep Monatzeder, Bürgermeister

Dear Citizens of Munich,

Sustainable development is a comprehensive issue, no doubt. It is of paramount importance for all decision makers, in politics and public office or the civil society. Foresighted planning and corresponding action are of great importance. Recent developments in our finance systems have clearly confirmed this fact.

Education for sustainable development means learning how to make a foresighted use of natural resources considering the principles of efficient allocation, just and fair distribution and ecological scale. In fact, people should be empowered to consider the criteria of sustainability in their own lives and initiate sustainable development processes by working together with others.

In particular younger people have to be taught key competences to enable them to comprehend the connectivity of the global world in their particular settings. They should learn to »think in systems« on the basis of practical examples in order to cope with current and future challenges.

System thinking, development of strategies, team-work, cooperation and communicative action belong to the core abilities of our times.

In 2006, the Munich City Council approved the establishment of a Regional Competence Centre (RCE) and by doing so, facilitated the foundation of BenE Munich. The City of Munich became a founding member of BenE. BenE stands for »Education For Sustainable Development«. Since 2007, BenE has been supporting the City of Munich in the implementation of sustainable development aims.

What does it mean in practical terms?

BenE Munich networks with, representatives of the Munich business, the Municipality of Munich, formal and informal educational institutions as well as the Munich networks of environmental protection, social networks and One-World Networks who are working for educational purposes towards sustainable development in Munich.

BenE Munich intends to focus on building structuring competences for a sustainable future.

This brochure shows some examples of the activities of BenE Munich. I would be very pleased if one of these projects finds your interest.

Yours sincerely,

Hep Monatzeder, City Mayor



Nachhaltig

ist eine Entwicklung, die die Lebensqualität der gegenwärtigen Generation sichert und gleichzeitig zukünftigen Generationen die Wahlmöglichkeit zur Gestaltung ihres Lebens erhält.

Brundtland-Bericht 1987

Sustainability

means meeting the needs of the present without compromising the ability of future generations to meet their own needs.

Brundtland Report 1987



Hans-Jürgen Palme, SIN – Studio im Netz e.V.

»Zum Verständnis der komplexen, weltweiten Vernetzungen ist die Ausformung einer Medienkompetenz unabdingbar. Bildung in unserer Welt setzt zunehmend die Partizipation an den globalen Datenströmen voraus. Die ungleichen Zugangschancen im weltweiten Vergleich verweisen auf die zu bewältigenden Herausforderungen.«

»The implementation of media expertise is indispensable for an understanding of the complex global network. Education in our world increasingly requires the participation in global data flows. The unequal chances to access point to the challenges that need to be overcome.«

Ulrich Brenner, Deutsche Journalistenschule

»Es gibt zwei gute Gründe, warum die Deutsche Journalistenschule im Verein BenE München mitmacht. Zum einen ist dies eine hervorragende Gelegenheit, junge Journalistinnen und Journalisten mit einem der wichtigsten Zukunftsthemen bekanntzumachen. Zum anderen nützt es der guten Sache ungemein, wenn diese jungen Journalisten später im Beruf das Thema Nachhaltigkeit in die Öffentlichkeit tragen.«



»There are 2 reasons why the Deutsche Journalistenschule participates in the association BenE Munich. On the one hand, this is an outstanding possibility to familiarise young journalists with one of the most important issues of the future. On the other hand, it is beneficial for the good cause if these young journalists carry the issue of sustainability into the public sphere later on in their careers.«



Hier steckt eine gute Zukunft für uns drin. There is a good future here for us.

Inhalt Content

- 7 Etwas wirklich Großes beginnt immer im Kleinen.**
Something really great always begins with something small.
- 7 Eine große Initiative: Die UN-Weltdekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung«.
The great initiative: the UN global decade »Education for Sustainable Development«.
- 8 Regionale Kompetenzzentren – hier tut sich was.
Regional Centres of Expertise – something is happening here.
-
- 11 BenE München – viel Einsatz für eine lebens- und liebenswerte Stadt.**
BenE Munich – a lot of commitment for a loveable city worth living in.
- 11 Unser RCE heißt »BenE München«.
Our RCE is called »BenE Munich«.
- 11 BenE München – unsere Ziele kommen allen zugute.
BenE Munich – our goals inure to the benefit of all.
-
- 13 Bestens organisiert kommt BenE schnell voran.**
Perfectly organised, BenE is advancing quickly.
- 13 Die Struktur von BenE München.
The structure of BenE Munich.
-
- 14 Wie wir wurden, was wir sind.**
How we became what we are.
-
- 17 Wer etwas bewegen will, muss sich bewegen.**
Those who want to change something, have to change themselves.
- 17 BenE München – die Themen im Fokus.
BenE Munich – focussing on the themes.
- 18 Umdenken will gelernt sein – mit neuen Kompetenzen.
Rethinking needs to be learned – with new skills.
- 19 GenE – Gestaltungskompetenzen für eine nachhaltige Entwicklung.
GenE – formational skills for sustainable development.
- 20 BenE-Projekte – immer zielorientiert.
BenE projects – always goal-oriented.
- 21 BenE-Leuchtturmprojekte – Prädikat besonders wertvoll.
BenE flagship projects – rated especially valuable.
-
- 23 Die Zukunft gehört den Vordenkern. Sind Sie dabei?**
The future belongs to the forerunners. Are you with them?
- 25 Sie wären in bester Gesellschaft.
You would be in best company.
-
- 27 Impressum**





Irina Detlefsen, HypoVereinsbank

»Mit der Beteiligung an BenE München möchte die Münchner Wirtschaft einen substanziellen Beitrag im Bereich Bildung für eine nachhaltige Entwicklung leisten.«

»Through participating in BenE Munich, the Munich business would like to contribute substantially to sustainable development in the education sector.«

Grit Franzky, Wirtschaftsjuvenen München e.V.

»Die Wirtschaftsjuvenen München e.V. sind Gründungsmitglied bei BenE München e.V., weil wir der Meinung sind, dass Bildung und Nachhaltigkeit notwendige Investitionen in die Zukunft darstellen.«

»The Wirtschaftsjuvenen Muenchen e.V. are a founding member of BenE Munich as we hold that education and sustainability are necessary investments in the future.«



Der Bereich Wirtschaft / Business Sector

Etwas wirklich Großes beginnt immer im Kleinen. Something really great always begins with something small.

Eine große Initiative: Die UN-Weltdekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung«.

Die Vollversammlung der Vereinten Nationen hat im Dezember 2002 die Jahre 2005 bis 2014 zur Weltdekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« ausgerufen. Ziel ist es, das Nachhaltigkeitsprinzip in allen Bereichen der Gesellschaft zu verankern. Eine entscheidende Rolle soll dabei die Bildung auf unterschiedlichen Ebenen spielen.

Ein wichtiger Baustein zur lokalen Umsetzung des Programms sind regionale Kompetenzzentren (Regional Centre of Expertise – RCE), die von der Universität der Vereinten Nationen (UNU) zertifiziert und betreut werden.

Die RCEs bilden für die vielfältigen lokalen Aktivitäten eine Plattform. Sie sollen durch eigene Netzwerke Lernprozesse zur nachhaltigen Entwicklung in Bildungsprozessen anregen, unterstützen und koordinieren.

Derzeit gibt es weltweit 61 RCEs (Stand Dezember 2008), die mit lokalen und regionalen Partnern Konzepte und Instrumente erarbeiten, um den Nachhaltigkeitsgedanken in politische, wirtschaftliche und zivilgesellschaftliche Prozesse zu integrieren.

The great initiative: The UN global decade »Education for Sustainable Development«.

In December 2002 the United Nations' General Assembly proclaimed the years from 2005 to 2014 as the global decade »Education for Sustainable Development«. The goal is to install the sustainability principle in all sectors of a society. A decisive role shall be played by education at diverse levels.

An important component for the local implementation of this programme are Regional Centres of Expertise (RCE), which are certified and supervised by the United Nations University (UNU).

The RCEs are a platform for manifold local activities. Through their own networks they shall initiate, support and coordinate learning processes for sustainable development within education processes.

Currently there are 61 RCEs worldwide (as of December 2008), which develop concepts and instruments together with local and regional partners in order to integrate the idea of sustainability within political, economic and civil society processes.

Regionale Kompetenzzentren – hier tut sich was.

Die Vereinten Nationen haben die Aufgaben und Funktionen von RCEs folgendermaßen definiert:

1. **Steuerung:** Bündelung von RCE-Management und -Führungsangelegenheiten.
2. **Zusammenarbeit:** Das Engagement aus allen Bereichen formeller, nicht-formeller und informeller Bildung koordinieren.
3. **Forschung und Entwicklung:** Forschung in RCE-Aktivitäten einbeziehen und für gemeinsame Aktivitäten, auch mit anderen RCEs, nutzen.
4. **Transformative Bildung:** Das bisherige (Weiter-) Bildungssystem überwinden und zum Nutzen der Region und für nachhaltige Lebensverhältnisse weiterentwickeln.

Regional Centres of Expertise – something is happening here.

The United Nations have defined the assignments and functions of RCEs in the following way:

1. **Governance:** addressing issues of RCE management and leadership.
2. **Collaboratio:** addressing the engagement of actors from all levels of formal, non-formal and informal education.
3. **Research and development:** addressing the role of research and its inclusion in RCE activities, as well as contributing to the design of strategies for collaborative activities, including those with other RCEs.
4. **Transformative education:** contributing to the transformation of the current education and training systems to satisfy ambitions of the region regarding sustainable living and livelihood.



Die internationalen RCE-Standorte/The international RCE locations



Martin Ehrlinger, Münchner Umwelt-Zentrum e.V. im Ökologischen Bildungszentrum

»BenE München ermöglicht eine intensive Zusammenarbeit aller Organisationen, die sich mit der nachhaltigen Entwicklung unserer Stadt und dazu geeigneten Bildungsangeboten befassen. So bieten sich neue Wege, innovative Bildungsansätze zu entwickeln und das bestehende Angebot bekannter zu machen.«

»BenE Munich enables an intensive collaboration of all organisations which concern themselves with the sustainable development of our town and appropriate education offers for that purpose. In this way, new paths present themselves in order to develop innovative education approaches and to make existing offers increasingly known.«

Marion Loewenfeld, Ökoprojekt-MobilSpiel e.V.

»BenE München bietet einen neuen und vielversprechenden Rahmen, die Ziele der UN-Dekade »Bildung für nachhaltige Entwicklung« in der Verknüpfung regionaler, nationaler und internationaler Kontakte mit Leben zu erfüllen. Die Chance besteht dabei in konkreten Projekten, die durch neue Kooperationen und gute Öffentlichkeitsarbeit eine größere Breitenwirkung und Akzeptanz nachhaltiger Entwicklung in der Bevölkerung bewirken.«

»BenE Munich offers a new and promising framework in order to fill the goals of the UN decade of »Education for Sustainable Development« with life through the connection of local, national and international contacts.



The chance consists of concrete projects which, through new cooperation and public relations, bring about a larger broad effect and acceptance of sustainable development within the population.«



Der Bereich Umweltbildung/ Environment education sector





BenE München – viel Einsatz für eine lebens- und liebenswerte Stadt.

BenE Munich – a lot of commitment for a lovable city worth living in.

Unser RCE heißt »BenE München«.

BenE steht für Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in München. In dieser Allianz haben sich auf Anregung der United Nations University (UNU) Münchner Bildungsträger, die Stadtverwaltung, zivilgesellschaftliche Akteure und die Wirtschaft zusammengeschlossen, um für die Stadtregion München ein RCE zu gründen. Die formelle Akkreditierung des Netzwerks durch die UNU erfolgte im Januar 2007. Im Juli 2007 wurde der Trägerverein BenE München e.V. gegründet und im September 2007 eine Geschäftsstelle eingerichtet.

BenE München – unsere Ziele kommen allen zugute.

Die Landeshauptstadt München bekennt sich zu den Prinzipien einer nachhaltigen Entwicklung im Sinne der Agenda 21. Der Münchner Stadtrat hat dies in mehreren Stadtratsbeschlüssen bekräftigt.

Im Sinne der UN Bildungsdekade will BenE München die Münchner Bürgerinnen und Bürger sowie Wirtschaft und Politik dabei unterstützen, die Stadtgesellschaft München zukunftsfähig zu gestalten.

- | BenE München versteht sich als ein Bürgernetzwerk, das vorhandene Potenziale bündelt und neue erschließt.
- | Das Ziel ist es, individuelle und gesellschaftliche Lernprozesse im Hinblick auf nachhaltige Wirtschafts- und Lebensweisen zu fördern und erforderliche Entwicklungsprozesse anzustoßen und zu begleiten. Das Nachhaltigkeitsprinzip soll als Querschnittsthema an allen Orten und in allen Bereichen verankert werden.
- | BenE München will die Öffentlichkeit für die Erfordernisse einer nachhaltigen Entwicklung sensibilisieren und das Engagement der Bürgerinnen und Bürger fördern. Mit innovativen Kommunikationsstrukturen bildet das RCE BenE München eine neuartige Diskursarena für Themen zur wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit.

Unsere Vision: BenE München – lernen für eine lebensfreundliche Stadt – fair und liebenswert.

Our RCE is called »BenE Munich«.

BenE stands for Education for Sustainable Development in Munich. Upon suggestion of the United Nations University educational Institutions, the city council, civil society actors and the business in Munich have united within this alliance in order to found an RCE for the city and region of Munich. This network was officially accredited by the UNU in January 2007. The association BenE Munich was officially founded in July 2007, its office was opened in September 2007.

BenE Munich – our goals inure to the benefit of all.

The regional capital of Munich is committed to the principles of sustainable development in terms of the agenda 21. The city council of Munich has affirmed this choice in several city council decisions.

In line with the UN decade of education, BenE Munich wants to support the citizens of Munich as well as its politics and economy in their efforts to shape Munich's society in a sustainable way.

- | BenE Munich sees itself as a network of citizens, bringing together potentials and opening up new ones.
- | Its goal is to support individual and social learning processes in terms of sustainable ways of life and economic modes and to initiate and accompany essential development processes. The principle of sustainability shall be established as a cross-cutting issue in all locations and in all fields.
- | BenE Munich wants to sensitise the public in terms of the requirements for sustainable development and to support the dedication of its citizens. With its innovate communication structures the RCE BenE Munich constitutes a novel space for discussion regarding economic, social and ecological sustainability.

Our Vision: BenE Munich – learning for a pleasurable city – fair and loveable.



Florian Bischof, Kreisjugendring München-Stadt

»Junge Menschen sind politisch interessiert, auch wenn das seit Menschengedenken bestritten wird. Wir müssen dafür sorgen, dass sie auf Strukturen in Bildung und Gesellschaft stoßen, die sie in ihrem Engagement für eine bessere Welt bestärken und nicht behindern.«



»Young people have an interest in politics, even if the idea has been disputed since time immemorial. We must ensure that they find structures in education and society that help rather than hinder their commitment to a better world.«



Renate Grasse, Arbeitsgemeinschaft Friedenspädagogik e.V.

»Bildung für nachhaltige Entwicklung bedeutet unter anderem: lernen, selbst bei unterschiedlichen Interessen und Meinungen im Dialog zu bleiben und auszuhandeln, welche Veränderungen wie umgesetzt werden können. Dieses kann der Beitrag der Friedenspädagogik sein.«



»Education for a sustainable development means inter alia: to learn, to remain in a dialogue even if interests or opinions differ and to negotiate which changes can be realised in which way. This can be the contribution of peace pedagogic.«



Der Bereich Soziales/Social Sector

Bestens organisiert kommt BenE schnell voran. Perfectly organised, BenE is advancing quickly.

BenE München ist in diesen elf Bereichen aktiv:
BenE Munich is active in the following eleven sectors:

- | | | |
|---|--|--|
| Landeshauptstadt München
Regional Capital Munich | Wirtschaft
Economy | Hochschulen/Wissenschaft
Universities/Science |
| Schulen/Kindertageseinrichtungen
Schools/Day-Care Centres | Umweltbildung
Environmental Education | EineWelt Bildung
OneWorld Education |
| Außerschulische Kinder- und Jugendbildung
Extracurricular Children and Youth Education | Erwachsenenbildung
Adult Education | Kunst und Kultur
Art and Culture |
| Nachhaltigkeitsinitiativen
Sustainability Initiatives | Medien
Media | |

Die Struktur von BenE München.

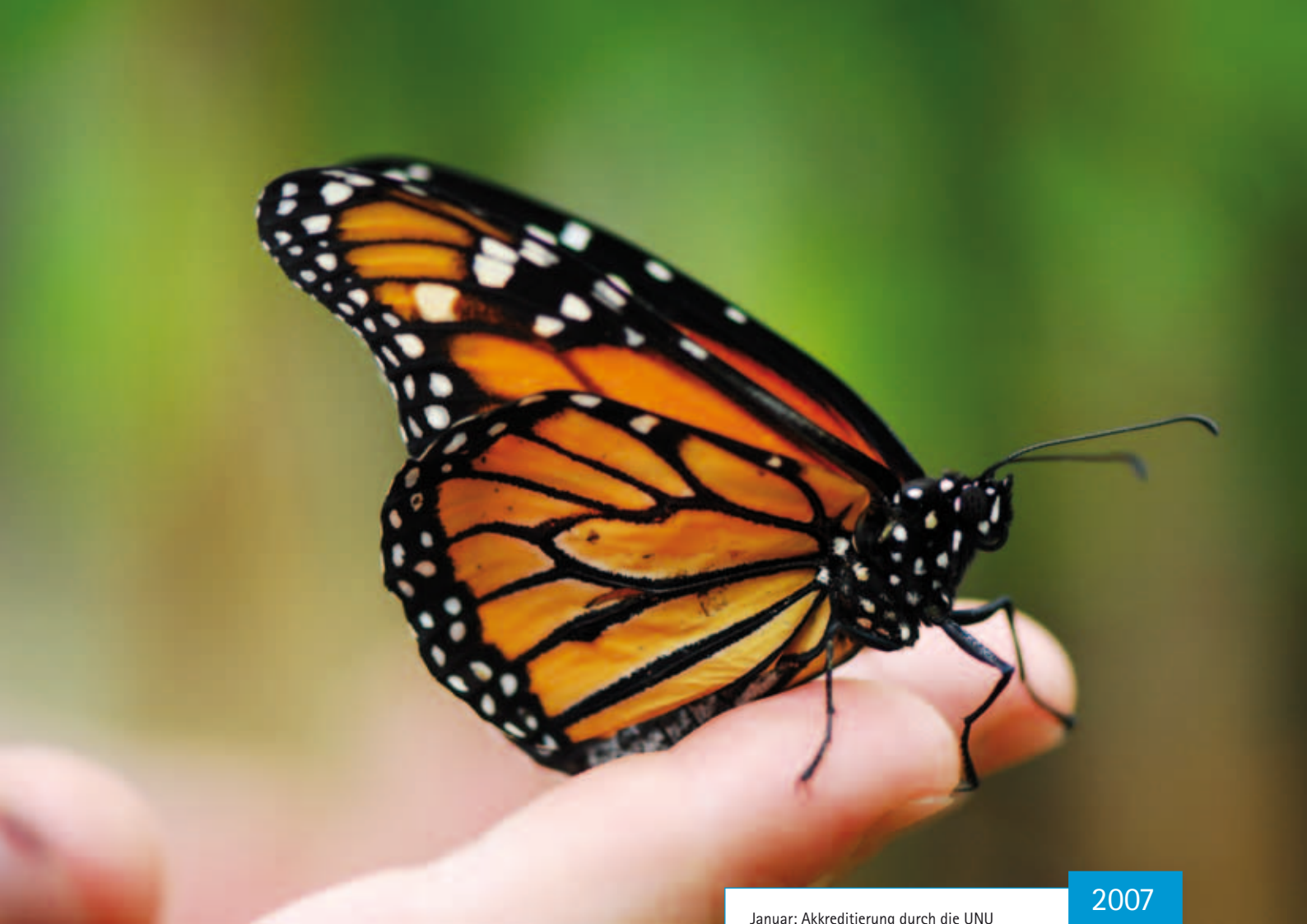
Aus jedem dieser elf Bereiche werden alle zwei Jahre zwei Ansprechpartner für den Managementkreis vorgeschlagen und durch die Mitglieder von BenE München gewählt. Dieser Managementkreis trifft die inhaltlichen Entscheidungen und gewährleistet die Kommunikation und Zusammenarbeit zwischen den Bereichen. Zudem wählt der Managementkreis den Vorstand, der den Verein leitet und nach außen vertritt. Die Geschäftsführung ist dem Managementkreis und Vorstand zugeordnet und unterstützt den Vorstand. Einmal jährlich findet die Mitgliederversammlung statt.

Die derzeit 51 Mitglieder des Vereins BenE München e.V. (Stand März 2009) umfassen Organisationen und Einzelpersonen.

The Structure of BenE Munich.

Every two years each of the eleven sectors recommends two contact persons for the management circle, which in turn are elected by the members of BenE Munich. This management circle makes the decisions with regard to contents and assures the communication and cooperation between the sectors. Additionally, the management circle elects the executive board, which in turn manages the association and presents it externally. The management is attached to the management circle and the executive board and supports the executive board. A general meeting takes place annually.

The current 51 members of BenE Munich (as of March 2009) comprise organisations and individuals.



2005

Erste Gespräche mit der Landeshauptstadt München und der UNU (United Nations University)

First talks with the regional capital Munich and the UNU (United Nations University)

Stadtratsbeschluss zur Bewerbung als RCE

City council decision to apply as a RCE

2006

2007

Januar: Akkreditierung durch die UNU
April: Gründung des BenE-Netzwerks Wirtschaft
Juli: Vereinsgründung BenE München e.V.
August: Internationale RCE-Konferenz in Penang, Malaysia
September: Einrichtung der BenE-Geschäftsstelle
September: 1. BenE-Netzwerktreffen
Oktober: 1. BenE-Leuchtturmprojekt:
Münchner Klimaherbst
Dezember: 2. BenE-Leuchtturmprojekt:
Treffen mit den »Alternativen Nobelpreisträgern«
Dezember: Europäische RCE-Konferenz in Malmö, Schweden

January: UNU accreditation
April: Foundation of the BenE network business
July: Foundation of the association BenE München
August: International RCE conference in Penang, Malaysia
September: Opening of the BenE office
September: 1st BenE network meeting
October: 1st BenE flagship project: Munich climate autumn
December: 2nd BenE flagship project:
Meeting with the »Alternative Nobel Prize« awardees
December: European RCE conference in Malmö, Sweden

Wie wir wurden, was wir sind.

How we became what we are.

Seit den ersten Gesprächen mit der Landeshauptstadt München und der UNU im Jahr 2005 hat sich sehr viel getan:

Since the first talks with the regional capital of Munich and the UNU in 2005 a lot has happened:

2008

April: Jahreshauptversammlung
 Juni: Dennis Meadows-Workshop »Nachhaltigkeit«
 Juli: Internationale RCE-Konferenz in Barcelona, Spanien
 Juli: 2. BenE-Netzwerktreffen
 Juli: BenE geht online:
 Launch der Website www.bene-muenchen.de
 Juli: Besuch vom RCE Tongyeong, Südkorea
 Oktober: 3. BenE-Leuchtturmprojekt:
 2. Münchner Klimaherbst – Zukunft Wasser
 Dezember: Europäische RCE-Konferenz in Limerick, Irland

April: Annual general meeting
 June: Dennis Meadows Workshop »Sustainability«
 July: International RCE conference in Barcelona, Spain
 July: 2nd BenE network meeting
 July: BenE goes online
 launch of the website: www.bene-muenchen.de
 July: Visit of the RCE Tongyeong, South Korea
 October: 3rd BenE flagship project:
 2nd Munich climate autumn – Water future
 December: European RCE conference in Limerick, Ireland

März: Jahreshauptversammlung
 März/April: UNESCO-Weltkonferenz »Bildung für nachhaltige Entwicklung«, Bonn
 Mai: Internationale RCE-Konferenz in Montreal, Kanada
 Mai: Ausbildung für Trainer und Moderatoren,
 Dennis Meadows-Workshop »Nachhaltigkeit«
 Juli: 3. BenE-Netzwerktreffen
 September: Internationale RCE-Konferenz in Graz, Österreich

March: Annual general meeting
 March/April: UNESCO world conference »Education for Sustainable Development«, Bonn, Germany
 May: International RCE conference in Montreal, Canada
 May: Training for trainers and moderators,
 Dennis Meadows Workshop »Sustainability«
 July: 3rd BenE network meeting
 September: International RCE conference in Graz, Austria

2009



Ferdinand Walser, INPUT e.V.

»Verstehen, Fühlen, Handeln sind Ziel von Bildung. Bildung ist Voraussetzung für Nachhaltigkeit und Gerechtigkeit.«

»To understand, to feel and to act are the goal of education. Education is a prerequisite for sustainability and justice.«



Angelika Bachmann, Münchner Volkshochschule – Ökologisches Bildungszentrum

»Ich wünsche mir in Zukunft mehr gemeinsame Projekte mit anderen Organisationen der Erwachsenenbildung zur Bildung für nachhaltige Entwicklung. Die Kooperation mit BenE kann dazu wichtige Anstöße geben.«



»I hope for more joint projects with other organisations in the sector of adult education regarding education for sustainable development. The cooperation with BenE can give important impulses.«

Der Bereich Erwachsenenbildung / Adult Education Sector

Wer etwas bewegen will, muss sich bewegen.
Those who want to change something,
have to change themselves.

BenE München – die Themen im Fokus.

Das RCE BenE München hat für die kommenden Jahre drei Schwerpunktthemen entwickelt:

1. Ökologische Nachhaltigkeit:

- Klima
- Energie
- Mobilität

2. Wirtschaftliche Nachhaltigkeit:

- Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen
- Nachhaltiger Konsum

3. Soziale Nachhaltigkeit:

- Migration
- Interkulturelles Leben

BenE Munich – themes in focus.

For the next years the RCE BenE Munich has developed three principle topics:

1. Ecological sustainability:

- Climate
- Energy
- Mobility

2. Economic sustainability:

- Social responsibility of businesses
- Sustainable consumption

3. Social sustainability:

- Migration
- Cross-cultural life

Umdenken will gelernt sein – mit neuen Kompetenzen.

Für die Unterstützung der BenE München Schwerpunktthemen zur wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit reicht es nicht aus, Wissen anzusammeln und zu verbreiten. Vielmehr gilt es, besondere Kompetenzen zu entwickeln, um nachhaltige Wirtschafts- und Lebensweisen zu gestalten.

In einer immer komplexer werdenden Welt spielen Lernprozesse, die derartige Gestaltungskompetenzen vermitteln, eine bedeutsame Rolle. In den Bildungssystemen müssen neue Denkmodelle erfunden werden, die Orientierung und Reflexion ermöglichen. Dabei geht es zum einen um das Bewusstmachen für die Endlichkeit von natürlichen und sozialen Ressourcen, zum anderen aber insbesondere auch um ethische Fragen, beispielsweise im Hinblick auf die soziale und ökologische Verantwortung von Politik und Wirtschaft sowie einzelner Bürgerinnen und Bürger.

Rethinking needs to be learned – with new skills.

In order to support BenE Munich's principle topics regarding economic, social and ecological sustainability it is not sufficient to simply accumulate and distribute knowledge. Rather, it is essential to develop specific skills in order to shape sustainable ways of life and economic modes.

In an increasingly complex world, learning processes which impart more figurational skills play an important role. In education systems new modes of thinking, which allow orientation and reflection. On the one hand this concerns the awareness for the finiteness of natural and social resources, on the other hand the issue also concerns ethical questions, for instance those regarding the social and ecological responsibility of politics and the economy as well as individual citizens.



Beatrice Voigt, Kunst- und Kulturprojekte

„Zukunftsfähiges, nachhaltiges Denken und Handeln sind auf grundsätzliche Weise mit Kreativität und Kunst verbunden. Künstlerische Impulse können intuitive Fähigkeiten und integrative Sichtweisen fördern und so zu einer ganzheitlichen Sicht komplexer Zusammenhänge beitragen, die den inneren Zusammenhang zwischen Subjekt und Umwelt, Natur und Technik u.a.m. nachvollziehbar machen.“



»Sustainable thinking and acting are basically associated with creativity and art. Artistic impulses can stimulate intuitive capabilities and integrative perceptions and so contribute to a holistic view of complex contexts.«



Der Bereich Kunst und Kultur/Art and Culture Sector

GenE – Gestaltungskompetenzen für eine nachhaltige Entwicklung.

Weithin gefordert, jedoch wenig verbreitet, gehören vernetzt denken und handeln zu den unabdingbaren Grundfertigkeiten für zukunftsfähiges Gestalten. Sie zu fördern ist deshalb ein Kernanliegen der UN-Dekade.

Die Kunst, vernetzt zu denken, lässt sich mit GenE lernen. GenE steht für ein systemisches, kompetenzorientiertes Konzept, das vernetztes Denken fördert und zu einem Gestaltlernen anregt.

Moderatoren/-innen werden mit der Eigendynamik und Zusammenwirken komplexer Systeme vertraut gemacht sowie in den Methoden und Instrumenten vernetzten Denkens ausgebildet. Als BenE-Mentoren/-innen sind sie dann in der Lage, diese Kompetenzen an Bildungseinrichtungen und andere interessierte Organisationen weiterzugeben.

Ziel ist, vernetztes Denken in vielen gesellschaftlichen Bereichen, insbesondere in Bildungseinrichtungen, als eine Kulturtechnik – wie Lesen, Rechnen oder Schreiben – zu etablieren. Europäische und amerikanische Beispiele zeigen, dass die Fähigkeit der Teilnehmer zu einer verantwortungsvollen und kooperativen Gestaltung ihrer Welt wächst.

Erste Schritte: Ende Mai 2009 findet ein Schulungsseminar für Moderatoren/-innen »Teambuilding für nachhaltige Entwicklung« nach einem Konzept von Dennis Meadows (»Nachhaltigkeit«) statt. BenE München bietet künftig regelmäßig derartige Lehr- und Lernkonzepte an. In einer öffentlich zugänglichen Datenbank werden international erprobte Lehrmaterialien gesammelt, ausgewertet und zur Verfügung gestellt. Die Konzepte und Materialien werden für verschiedene Kontexte weiter entwickelt.

Weitere Schritte: Sensibilisierung von Schulen für das Potenzial vernetzten Denkens durch die Unterstützung des bundesweiten Schulwettbewerbs »ecopolicyade« (ein Simulationsspiel über die Lenkung von Gemeinwesen, www.ecopolicyade.de). GenE fördert in München und Südbayern das spielerische Verstehen von Zusammenhängen in komplexen Systemen.

GenE – figurational skills for sustainable development.

Often called for, but seldom met, thinking in systems and acting in cooperation, belong to the indispensable abilities needed to shape a sustainable future. To advance these elements is therefore a core concern of the UN decade.

The art of system thinking can be learned through GenE. GenE stands for a systemic, skill-oriented concept which supports system thinking and initiates transformative learning dynamics.

Moderators are familiarised with the dynamics and feedbacks of complex systems as well as trained in the methods and instruments of system dynamics and mediated teambuilding. As BenE mentors they then will be able to pass on these skills within educational institutions and other interested organisations.

The aim is to establish system thinking as a cultural technique – comparable to reading, counting and writing – within various sectors of the society, especially within educational institutions. EU and US examples show how the ability of participants to responsibly and cooperatively shape their world grows.

First steps: At the end of May 2009 a training course for moderators termed »Teambuilding for sustainable development« and based on a concept devised by Dennis Meadows (»Sustainability«) will take place. In the future, BenE Munich will regularly offer such teaching and learning concepts. In a publicly accessible database internationally tested educational materials will be collected, evaluated and made available. The concepts and materials will be developed further to fit to diverse contexts.

Further Steps: Raising awareness of schools regarding the potential of systems thinking through the support of the national school competition »ecopolicyade« (a simulation game on the management of a community, www.ecopolicyade.de). Both in Munich and Southern Bavaria GenE supports the hands on understanding of the dynamics of complex systems.



Prof. Dr. Heinz Ziegler, Hochschule München, Fakultät »Verfahrenstechnik Papier und Verpackung«

»Nachhaltige Entwicklung ist die Zukunft unserer Welt. Die Grundlagen dafür müssen wir schon heute in der Bildung legen.«

»Sustainable development is the future of our world. Already today we have to lay its foundation in education.«



Prof. Dr. Gerd Mutz, Hochschule München, Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften

»Ich werde mich gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen dafür einsetzen, dass in der Hochschule München die Ziele der Weltdekade der Vereinten Nationen eine breite Unterstützung finden. Es muss darum gehen, die Prinzipien, Werte und Praxis einer nachhaltigen Entwicklung in unsere Bildungsgänge und Lernprozesse zu integrieren.«



»Together with my colleagues I will make a stand that the goals of the global decade of the United Nations find broad support within the Hochschule Munich. It is a matter of integrating the principles, values and practice of sustainable development in our education backgrounds and learning processes.«

Der Bereich Hochschulen und Wissenschaft/University and Science Sector

BenE-Projekte – immer zielorientiert!

Ein BenE-Projekt teilt immer das Grundverständnis von »Bildung für nachhaltige Entwicklung« gemäß den Zielen der UN-Dekade. Die Projekte entstehen aus den einzelnen Bereichen heraus und werden in Kooperation mit Akteuren der Stadtgesellschaft München durchgeführt.

BenE projects – always goal-oriented!

A BenE project always shares the basic understanding of »education for sustainable development« in compliance with the goals of the UN decade. The projects evolve out of individual sectors and are carried out in cooperation with actors of Munich's society.

BenE-Leuchtturmprojekte – Prädikat besonders wertvoll.

BenE-Leuchtturmprojekte sind von besonderer Bedeutung. Sie zielen auf eine breite öffentliche Außenwirkung und entstehen durch die Zusammenarbeit von mehreren Kooperationspartnern innerhalb und außerhalb von BenE München. Sie werden von Schlüsselpersonen aus den jeweiligen Bereichen entwickelt, koordiniert und organisiert.

Leuchtturmprojekt 1: Münchener Klimaherbst

Das erste BenE-Leuchtturmprojekt war der Aktionsmonat »Münchener Klimaherbst« im Oktober 2007 mit über 80 Veranstaltungen zum Klimaschutz, veranstaltet von verschiedenen BenE-Mitgliedern sowie zahlreichen Kooperationspartnern. Das Ergebnis: eine breite Aufmerksamkeit und sehr gute Resonanz.

Leuchtturmprojekt 2: Begegnungen mit »alternativen Nobelpreisträgern«

Das zweite BenE-Leuchtturmprojekt fand im Dezember 2007 statt. Bei dieser Vortragsreihe trafen Münchner Bürgerinnen und Bürger in unterschiedlichen Diskussionsforen drei der ausgezeichneten »alternativen Nobelpreisträger« (Prof. Dr. Hans-Peter Dürr, Deutschland, Prof. Dr. Manfred Max-Neef, Chile und Nicanor Perlas, Philippinen).

Leuchtturmprojekt 3: Münchener Klimaherbst – Zukunft Wasser

Im Oktober 2008 wurde der »Münchener Klimaherbst« fortgesetzt. Der Aktionsmonat mit dem Thema »Zukunft Wasser« wurde ebenfalls von BenE-Mitgliedern in Kooperation mit einer Vielzahl von Partnern durchgeführt. Auch dieses BenE-Leuchtturmprojekt war außerordentlich erfolgreich.

BenE flagship projects – rated especially valuable.

BenE's flagship projects are of particular importance. They aim at a broad public and are created through the collaboration of several co-operation partners within and outside of BenE Munich. They are developed, coordinated and organised by key personalities coming from the respective sectors

Flagship project 1: Munich climate autumn

BenE's first flagship project was the »Munich climate autumn« month of action during October 2007 with over 80 events on climate protection, organised by various BenE members as well as by numerous co-operation partners. The result: a broad raising of awareness and very good feedback.

Flagship project 2: Meeting with the »Alternative Nobel Prize« awardees

The second BenE flagship project took place in December 2007. During this series of lectures Munich's citizens met three of the distinguished »Alternative Nobel Prize« awardees in different discussion forums. (Prof. Dr. Hans-Peter Dürr, Germany, Prof. Dr. Manfred Max-Neef, Chile und Nicanor Perlas, Philippines)

Flagship project 3: Munich climate autumn – water future

In October 2008 the »Munich climate autumn« was continued. The month of action on »water future« was also realised by members of BenE in cooperation with numerous partners. This BenE flagship project was also extremely successful.



Daniel Günthör, Landeshauptstadt München, Büro des 3. Bürgermeisters

»Nur eine nachhaltige Entwicklung wird die Erde für zukünftige Generationen erhalten. Dazu ist es erforderlich, dass immer mehr Menschen »global Denken« und entsprechend »lokal Handeln«. BenE will mit seinem weitverzweigten Netzwerk von Stadt, Bildungseinrichtungen, Wirtschaft sowie Umweltverbänden die Münchnerinnen und Münchner dazu motivieren und befähigen.«

»Only sustainable development will preserve the earth for future generations. It is therefore essential that increasingly more people »think globally« and »act locally« accordingly. To this end, BenE wants to motivate and empower the people of Munich through its widely ramified network of city, educational institutions, business and environmental associations.«

Joachim Schwanck, Landeshauptstadt München, Referat für Gesundheit und Umwelt

Selbst eine ganze Gesellschaft, eine Nation, ja alle gleichzeitigen Gesellschaften zusammengenommen, sind nicht Eigentümer der Erde. Sie sind nur ihre Besitzer, ihre Nutznießer, und haben sie als boni patres familias »gute Familienväter« den nachfolgenden Generationen verbessert zu hinterlassen. Karl Marx – Friedrich Engels – Werke, Band 25, »Das Kapital«, Bd. III, Sechster Abschnitt, S. 784. Dietz Verlag, Berlin/DDR 1983

» Even a whole society, a nation, or even all simultaneously existing societies taken together, are not the owners of the globe. They are only its possessors, its usufructuaries, and, like boni patres familias, they must hand it down to succeeding generations in an improved condition. Karl Marx – Friedrich Engels Capital Vol. III Part VI Transformation of Surplus-Profit into Ground-Rent, Chapter 46. Building Site Rent. Rent in Mining. Price of Land



Der Bereich Landeshauptstadt München / Regional Capital of Munich Sector



Monika Monat, Landeshauptstadt München, Schul- und Kultusreferat

»Bildung für nachhaltige Entwicklung soll uns allen helfen, die Welt, in der wir leben, besser zu verstehen und im Sinne der Nachhaltigkeit zu verändern«.

»Education for sustainable development should help us all to better understand the world we live in and to change it in terms of sustainability«.

Dr. Heinz Lehmeier, Landeshauptstadt München, Schul- und Kultusreferat

»Es ist wichtiger Fragen zu stellen, als auf alles eine Antwort zu haben«. (James Thurber)

»It is more important to ask questions than to have an answer to everything«. (James Thurber)



Der Bereich Schulen und Kindertageseinrichtungen / School and Day Care Sector



Die Zukunft gehört den Vordenkern.

Sind Sie dabei?

The future belongs to the forerunners.

Are you with them?

BenE München bietet seinen Mitgliedern aus allen Bereichen eine Plattform für ihre nachhaltigkeitsbezogenen Aktivitäten. Bereits die derzeitigen Mitglieder repräsentieren eine Vielzahl von Akteuren in der Münchner Stadtgesellschaft:

BenE Munich offers its sector-wide members a platform for their sustainability-oriented activities. Its current members already represent a multitude of actors within Munich's society.

Arbeitsgemeinschaft Friedenspädagogik e.V.

Arqum GmbH

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Bürgerstiftung Zukunftsfähiges München

Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e.V.

Deutsche Journalistenschule

DGB Bildungswerk Bayern

Dr. Bender, Gerolf

Dr. Eser, Sonja

Euro-Trainings-Centre ETC e.V.

Frei lernen e.V.

Fritsch, Oliver

Fritzsche Werbeagentur GmbH

Fuchs, Martina

Green City e.V.

Gregor Louisoder Umweltstiftung

Hillenbrand, Wolfgang

Hochschule München

Dr. Hofmann, Susanne

HypoVereinsbank

IHK für München und Oberbayern

Initiative Aufbruch – anders besser Leben e.V.

Initiative Nahrungskette

INPUT e.V.

ISDE e.V.

Katholische Akademie in Bayern

Klemm, Dietlind

Kreisjugendring München-Stadt

Kübler, Kuno

Kultur & Spielraum e.V.

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V.

Landeshauptstadt München

Leitl, Heiner

Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft

Münchner Umweltzentrum e.V. im

Ökologischen Bildungszentrum

MVHS, Münchner Volkshochschule GmbH

Nord-Süd-Forum München e.V.

nota bene GmbH

oekom Verein für ökologische Kommunikation e.V.

Ökopjekt – MobilSpiel e.V.

OSRAM GmbH

ps pädagogischer service gemeinnützige GmbH

Schön, Herbert Gerhard

SIN – Studio im Netz e.V.

Städtisches Klinikum München GmbH

Stadtwerke München GmbH

Sustainable GbR

Umweltinstitut München e.V.

Voigt, Beatrice – Kunst- und Kulturprojekte

Wiest, Friedrich

Wirtschaftsjunioren München e.V.



Wir bedanken uns

bei den Mitgliedern und Kooperationspartnern für die Unterstützung und aktive Teilnahme an BenE-Initiativen. Wir werden auch weiterhin alles dafür tun, um dieses Bürgernetzwerk zu verdichten und zu erweitern. Wir freuen uns auf die vor uns liegende gemeinsame Zusammenarbeit im Rahmen der UN-Dekade.

We would like to thank

all the members and cooperation partners for their support and active participation in BenE initiatives. We will continue to do everything to solidify and expand this citizen network. We look forward to the mutual cooperation ahead, within the framework of the UN decade.



Marita Matschke, Nord-Süd-Forum München e.V.

»Bildung ist der Schlüssel zu Veränderung. Wer globale Zusammenhänge versteht, kann durch sein tägliches Handeln auf lokaler Ebene zu mehr weltweiter Gerechtigkeit beitragen. BenE bietet die Möglichkeit, auf breiter gesellschaftlicher Basis ein solches Bewusstsein für nachhaltige Entwicklung zu schaffen.«

»Education is the key to change. If a person understands global contexts he or she can contribute through his or her daily actions on a local level to more global justice. BenE offers the possibility to raise awareness for sustainable development on a broad social basis.«

Heinz Schulze, Nord-Süd-Forum München e.V.

»Dass wir unseren Lebensstil verändern müssen, wenn wir unsere Welt gerechter gestalten wollen, ist allen bewusst. Doch das Wissen darüber muss sich mit dem Tun verbinden. Dafür engagieren wir uns gemeinsam mit BenE und bringen unsere Erfahrungen ein.«



»We are all aware that we need to change our lifestyles if we want to make the world a fairer place to live. But awareness must be accompanied by action. We are committed to that end along with BenE and are contributing our experience.«



Bereich EineWelt Bildung/One World Education

Sie wären in bester Gesellschaft.

Ist Nachhaltigkeit auch für Sie ein Thema? Dann machen Sie mit bei BenE München. Es gibt vielfältige Möglichkeiten, sich zu engagieren und gleichzeitig von einer starken Gemeinschaft und ihren Aktivitäten zu profitieren.

Wenden Sie sich einfach an: Simply contact:

BenE München e.V.
c/o Pädagogisches Institut der
Landeshauptstadt München
Tal 31
80331 München
Germany

info@bene-muenchen.de
www.bene-muenchen.de

Ansprechpartner / Contact person:
Daniela Kuborn, Geschäftsführerin / Executive director

Telefon / phone +49 (0)89 23 00 27 84
Fax / fax +49 (0)89 23 03 23 82

You would be in best company.

Is sustainability also an issue for you? Then participate in BenE Munich. There are manifold possibilities to get involved and simultaneously to benefit from a strong community and its activities.



Heiner Leitl

»BenE bedeutet für mich, auch Menschen zu erreichen, die bisher nicht ansprechbar waren, durch eigenes Engagement, Projekte zum Mitmachen und einer praktizierten Lebenshaltung.«

»To me, BenE means reaching people who until now have not been approachable, through personal commitment, participatory projects and practised lifestyle.«

Julian Plieninger, ISDE e.V.

»Münchner Lebensart heißt, Herausforderungen mit Herz und Verstand zu meistern und Ideen in die Tat umzusetzen. Damit BenE einen nachhaltigen Beitrag zu einer zukunftsfähigen Entwicklung leisten kann, müssen wir alle aktiven Bürger der Stadtgemeinschaft beteiligen.«



»Munich's lifestyle means mastering challenges with heart and mind and implementing ideas. In order for BenE to contribute to sustainable development we have to include all active citizens of the city's community.«



Der Bereich Nachhaltigkeitsinitiativen / Sustainable Initiatives Sector

Impressum

Herausgeber:
BenE München e.V.
Vereinsregister-Nr. 201114

Adresse:
c/o Pädagogisches Institut der
Landeshauptstadt München
Tal 31
80331 München
Germany

info@bene-muenchen.de
www.bene-muenchen.de

Vorstand:
Florian Bischof
Irina Detlefsen
Prof. Dr. Gerd Mutz

Bildnachweis:
www.fotolia.de
www.istockphoto.de

Gestaltung:
FRITZSCHE Werbeagentur GmbH,
München

Druckerei:
Reha Dienstleistungs- und Handels GmbH,
Graz

Papier:
FSC zertifiziert
TCF Papier

München, im Mai 2009

Publisher:
BenE München e.V.
Vereinsregister-Nr. 201114

Address:
c/o Pädagogisches Institut der
Landeshauptstadt München
Tal 31
80331 Munich
Germany

info@bene-muenchen.de
www.bene-muenchen.de

Executive Board:
Florian Bischof
Irina Detlefsen
Prof. Dr. Gerd Mutz

Picture Credits:
www.fotolia.de
www.istockphoto.de

Design:
FRITZSCHE Werbeagentur GmbH,
Munich

Print Shop:
Reha Dienstleistungs- und Handels GmbH,
Graz

Paper:
FSC certified
TCF Papier

Munich, May , 2009

Mit freundlicher Unterstützung der
Supported by



**Landeshauptstadt
München
Referat für Gesundheit
und Umwelt**

